

UFSV Unterfricktalischer Schützenverband

87. ordentliche Delegiertenversammlung vom 07. 03.2018, 20.00 Uhr,
Schützenstube "Ghei" in Wegenstetten.

Anwesende Vorstand: Beat Widmer, Präsident BW
Kilian Heimann KH
Urs Stamm US
Sonja Biedermann SB
Ralf Dietwyler RD

Entschuldigt: Erich Hasler EH

Ehrenmitglieder: 2

Gäste: 2

Entschuldigt: Adrian Freiermuth Präsident SK6, Müller Max, Thomas
Weber, Ritter Edgar, Allenspach Reto, Hahn Marcel,
Frei Heinz, Stocker Hansruedi, Binkert Jean- Pierre,
Huber Marcel, Ankli Urs, Hausner Patrick

Todesfälle: Kalt Rene, FSG Mumpf und PS Möhlin
Binkert Walter, SG Zuzgen
Brogli Hugo, SV Zeiningen
Käufeler Werner, SB Wallbach
Romanus Gerd, SV Rheinfeldern
Müller Alfred, SV Obermumpf
Clausen Robert und Bürgi Paul, S Magden
Probst Werner und Cibulkg Ceno, PS Möhlin

PROTOKOLL

US begrüßte alle im Namen der FSG Wegenstetten und SG Zuzgen in der Schützenstube Ghei und bedankte sich im Vorfeld schon beim Wirtepaar Xaver und Yvonne Grauwiler und Monika Speiser für den gediegenen Apéro. Er erwähnte weiter dass man diese Lokalität auch mieten könnte.

1. Begrüssung 20.00Uhr: der Präsident begrüsst alle anwesenden.
Zu Ihren Ehren der Verstorbenen legt die Versammlung eine Schweigeminute ein.
Traktandenliste wurde rechtzeitig verschickt, Hugo Herrsche beantragt das Traktandum 12a zwischen Traktanden 8 und 9 zu schieben, weil für ihn das 12a und 9 zusammengehört. Dies wird angenommen und BW wird nach diesem Antrag verfahren.
2. Appell SB verlas die Präsenzliste, daraus ergaben sich 25 Stimmberechtigte, somit absolutes mehr 13.

3. Wahl eines Stimmzählers Stimmzähler: Valentin Keller, SG Möhlin, einstimmig angenommen.
4. Protokoll der 86. DV Dies wurde mit der Einladung verschickt und wurde von der Versammlung so angenommen. Zum Protokoll gab es keinen Einwand. BW bedankte sich bei SB.
5. Jahresbericht 2016 Jahresbericht wurde erstellt von BW und auf der Homepage aufgeschaltet und liegt auf den Tischen vor. US bedankte sich bei BW für das Erstellen des Jahresberichtes, welche mit viel Arbeit verbunden ist. Dafür ein grosser Applaus. Der Jahresbericht wurde einstimmig angenommen.
6. Abgabe der Auszeichnungen Applaus an alle Gewinner der Auszeichnungen!

Auszüge der Ranglisten:

Herbstschiessen 2017 300m Zinn Becher

- Brand Rudolf Freier SV Frick 99P
- Hugo Herrsche SG Stein- Münchwilen 97 P
- Derrer Marco SG Möhlin
- Fischler Rolf SG Möhlin
- Stäuble Werner Talschützen Sulz
- Bornex Eric SV Rheinfeldern
- Mitterhuber Thomas SB Wallbach
- Feuermuth Bruno SV Zeiningen
- Stocker René SB Wallbach
- Frei Heinz FSG Wegstetten
- Schenker Yvonne SV Zeiningen
- Beutler Hansjörg SG Zuzgen
- Zurfluh Paul SV Obermumpf
- Hermann Thomas Feldschützen Kaisten
- Hahn Marcel S Magden
- Heimann Kilian SG Mumpf
- Dietwyler Sabrina JJ SG Möhlin
- Schmidlin Ronja J SG Möhlin

Herbstschiessen Wanderpreis Gewinner:

SV Rheinfeldern mit 92.047 Punkten

Herbstschiessen 2017 50m

- Ritter Martin PS Möhlin 93P
- Waldmeier Rolf SG Stein- Münchwilen 93P

Twin- Award Gewinner 300m:

- Güntert Konrad SG Mumpf
- Waldmeier Christian SV Obermumpf
- Zurfluh Paul SV Obermumpf

Twin- Award Gewinner Pistole 50m:

- Huber Marcel SV Rheinfeldern

1. Feldmeisterschafts Medaillen 300m:

Niemand

2. Feldmeisterschafts Medaillen 300m:

- Betschart Leo SG Zuzgen
- Hirner Monika SG Stein- Münchwilen
- Derrer Marco SG Möhlin

3. Feldmeisterschafts Medaillen 300m:
- Ankli Urs SG Stein- Münchwilen
 - Hausner Patrick SG Möhlin
- 1.Feldmeisterschafts Medaillen 25/50m:
- Derrer Marco SG Möhlin
 - Hillberg Claes PS Möhlin
1. Aargauische Feldmeisterschafts Medaille 300m:
- Binkert Jean- Pierre SG Zuzgen
2. Aargauische Feldmeisterschafts Medaille 300m:
- Zeltner Bruno FSG Wegenstetten
 - Schürch Willy SG Stein- Münchwilen
- Match- Ehrenmedaille AGSV 50m:
- Häsler Peter SG Stein- Münchwilen
- Fleissauszeichnung Kantonalstich AGSV 50m:
- Häsler Peter SG Stein- Münchwilen

Vom Herbstschiesen wurden die Becher an die jeweiligen Gewinner an die Sektionen verteilt.
Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner!

7. Rechnungsabnahme: US verteilte Exemplare der Bilanz und Erfolgsrechnung, mit dem Vermerk und der Bitte, diese wegen dem Datenschutz hier zu lassen oder sie zu Hause ordnungsgemäss zu vernichten.
Es konnte ein Gewinn von Fr. 2'912.40 ausgewiesen werden, jedoch muss u.U. noch eine Rechnung für Krankkarten(welche erst im Januar zu US kam) noch abgezogen werden. US kann die handschriftliche Notiz nicht akzeptieren. Er kann ausschliesslich offizielle und korrekt ausgestellte Rechnungen verarbeiten. Bei dieser Art von "Belegen" hätte er auch zu Recht mit den Revisoren Probleme.
Bruno Zeltner verlas den Revisorenbericht, welcher die Arbeit verdankte und der DV eine Entlastung empfahl.
Der Kassenbericht wurde von der Versammlung einstimmig angenommen und BW bedankte sich bei US für die Kassenführung.
8. Jahresbeiträge US teilte mit, dass alles so bleiben soll wie bisher und keine Änderungen geplant sind. Dies nahm die Versammlung einstimmig so an.
- 12a. Das vorgezogenes Traktandum wurde durch Hugo Herrsche vorgetragen.
Er teilte der Versammlung mit, wie die Sitzung mit dem BSV Laufenburg ablief. Auf Grund dieser Sitzung wurde ein Infoschreiben an die Vereine verfasst und versendet. (31.01.2018)
Etwas übereilt liess Hugo Herrsche ohne grosse Diskussionen darüber abstimmen, ob man eine weitere Zusammenarbeit mit dem BSV suche oder allein weiterfahren wolle. Das Resultat: 8 Stimmen wollten den Vorschlag annehmen und 12 Stimmen sprachen sich für den Alleingang aus.
US teilte mit dass es evtl. neue Vorstandsmitglieder gäbe und er der Meinung sei, mit diesem neuen Vorstand im UFSV weitermache, aber gleichwohl die Zusammenarbeit mit BSV Laufenburg für die fehlenden Ressort suche.

Güntert Konrad stellt die allgemeine Frage, wieso es im Fricktal überhaupt noch zwei Verbände brauche und nicht nur einen. Hugo Herrsche erklärt noch einmal, dass bei der Sitzung in Frick von einer Fusion NIE die Rede gewesen, es sei lediglich um die Zusammenarbeit und die Möglichkeiten in Sachen Hilfestellung des BSV Laufenburg für den UFSV gegangen, vorderhand begrenzt und probeweise für ein Jahr. Das weitere Verfahren würde Schritt für Schritt und Jahr für Jahr neu beurteilt und betrachtet werden.

Meier Roland sprach direkt Marcel Brunner an. Er ist vom AGSV und könnte doch sicher erklären, ob man diese Problematik nur in unserem Bezirk kennt. Marcel Brunner erklärt, dass es in diversen Regionen auch solche Probleme gäbe. Aus den neuen Statuten, welche im AGSV gemacht wurden, geht hervor dass jeder Verein in einem Bezirksverband oder Regionalverband Mitglied sein muss.

Zum Thema der Zusammenarbeit mit dem BSV Laufenburg meinte Marcel Brunner, dass man diese nicht ausschliessen solle, jedoch im UFSV erst ein intakter und vollständiger Vorstand installiert sein sollte. Deswegen griff er vor und gab bekannt, dass er und Blaser Willy sich bereit erklären, in den Vorstand des UFSV einzutreten.

Nach diversen und längeren Diskussionen, bei welchen man deutlich heraushörte, dass ein Abbruch der Verhandlungen mit dem BSV Laufenburg allgemein nicht als zweckmässig und dienlich angesehen wurde, stellte Beutler Hansjörg den folgenden Antrag: Der „neue“ Vorstand arbeitet vorderhand im Sinne des UFSV weiter und füllt die fehlenden Ressorts auf, übernimmt aber gleichzeitig die Aufgabe, die begonnenen Gespräche und Verhandlungen mit dem BSV im Hinblick auf eine spätere Zusammenarbeit oder ev. Zusammenschluss mit dem BSV fortzuführen. Er verpflichtet sich, die Zusammenarbeit mit dem BSV Laufenburg weiter zu suchen und dazu die entsprechenden Gespräche zu führen.

Diesem Antrag wurde von der DV mit grossem Mehr zugestimmt. Der Vorstand wird an der DV des BSV Laufenburg am 16.3.2018 in Kaisten anwesend sein.

Damit waren die Diskussionen um diesen Punkt erledigt und man fuhr mit der Traktandenliste weiter.

9. Wahlen

BW machte mit den Verabschiedungen den Anfang.

- EH mit dem Ressort Verbandschiessen seit 2007 im Vorstand, verzichtete auf die Gabe und wurde von der Versammlung als Ehrenmitglied im UFSV aufgenommen.

- RD seit 2008 als Matchchef 300m sprach BW einen grossen Dank für sein Engagement aus und überreichte ihm eine Glocke mit Widmung. Auch er wurde als Ehrenmitglied in den UFSV aufgenommen.

- BW welcher 9 Jahre als Matchchef 300m und 10 Jahre als Präsident des UFSV tätig war wurde verabschiedet und nahm eine Glocke mit Widmung und einen grossen Applaus als Dank für die jahreslange Arbeit entgegen von KH. Auch er wurde als Ehrenmitglied in den UFSV aufgenommen.

KH, US und SB blieben dem Vorstand und ihren Funktionen weiterhin treu.

Thomas Feiermuth stellte die Herren Blaser Willy und Brunner Marcel vor welche er als neue Vorstandmitglieder vorschlug.

Beide, Brunner Marcel und Blaser Willy, wurden einstimmig in den Vorstand des UFSV gewählt. Separat wurde Brunner Marcel als Präsident des UFSV einstimmig gewählt.

Brunner Marcel bedankte sich für das Vertrauen und berichtete von den Arbeiten die nun auf den UFSV zukämen:

- So schnell als Möglich wird eine Vorstandssitzung einberufen
- Die Aufgaben im Vorstand verteilt
- Die Statuten werden überarbeitet
- Er wird Kontakt mit den Vereinen suchen
- Der Nachwuchs sei ihm ein Anliegen
- und auch die Zusammenarbeit mit dem BSV Laufenburg

10. a) Bundesprogramm keine Änderungen
b) Eidg. Feldschiessen Datum bekannt.
c) Jungschützenwesen KH teilte mit, dass der Jungschützenleiterrapport bereits stattgefunden hat und die Leiter Informiert sind.
d) Einzelwettschiessen / GM Datum bekannt.
e) Matchwesen Termine bekannt.
f) Verbandschiessen Termin bekannt Rangliste von 2017 ersichtlich im Abschnitt 6.
- g) Gewehr 50m
h) Schiessanlässe/
Vereinswettkämpfe Termine und Anlässe bekannt
Termine bekannt
11. Anträge der Sektionen Gingen keine bei BW ein.
12. Verschiedenes
BW teilte mit, dass am Aarg. Kamtonalen Schützenfest SG Zeiningen in der Kategorie 3 im 1. Rang war und SG Rheinfeld in der Kategorie 3 den 2. Rang belegte. Gratulation zu diesem Erfolg. Weiter konnte das Werbematerial für das Feldschiessen mitgenommen werden.
Blaser Willy appellierte, dass wir im Unteren Fricktal nicht aufgeben sollen und uns in die Arme von Laufenburg flüchten, sondern mit dem Vorstand Lösungen finden und für eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe mit Laufenburg offen sein sollen. Auch wollte er zu denken geben mit dem Satz: „Die Totengräber des Schiesswesens sitzen in den eigenen Reihen.“
BW bedankt sich bei seinen Vorstandskollegen und bei den Vereinen für die jahrelange gute Zusammenarbeit wünschte allen „Guetschuss“, ein unfallfreies Jahr und eine gute Heimreise und schloss damit die Sitzung.

Schluss der Sitzung 22.00 Uhr

Aktuarin: Sonja Biedermann